Hinweisblatt für die Entsorgung von Abfällen aus Haushalten mit unter Quarantäne gestellten oder positiv auf das Coronavirus getesteten Personen

Grundsätzlich gilt:

Für Haushalte, in denen unter Quarantäne stehende oder bereits positiv auf das Coronavirus getestete Personen leben sind Abfälle des privaten Haushalts über die Restmülltonne zu entsorgen. Hierzu zählen insbesondere:

- Abfälle aus Desinfektionsmaßnahmen,
- Taschentücher, Aufwischtücher,
- Materialien, die zum Abdecken von Mund oder Nase im Zuge der Husten- und Nies-Etikette verwendet wurden,
- Schutzkleidung,
- Einwegwäsche und Hygieneartikel (z. B. Windeln),
- häusliche Bio- und Küchenabfälle
- und über die Zeit der Quarantäne auch alle Wertstoffe wie Altpapier und Verpackungen.

Altglas und Pfandverpackungen sowie Elektro- und Elektronikabfälle, Batterien und Schadstoffe sollen nicht über die Restmülltonne entsorgt werden. Diese Abfälle sollen bis zur Aufhebung der Quarantäne im Haushalt aufbewahrt werden.

Um sowohl Nutzerinnen und Nutzer der gleichen Restmülltonne als auch Dritten wie beispielsweise Müllwerker nicht zu gefährden, müssen darüber hinaus folgende Vorsichtsmaßnahmen zusätzlich berücksichtigt werden:

- Spitze oder scharfe Gegenstände (z. B. Spritzen) müssen in stich- und bruchfesten Einwegbehältnissen gesammelt und fest verschlossen werden.
- Geringe Mengen an flüssigen Abfällen sind mit ausreichend saugfähigem Material zu binden.
- Die Abfälle sind in stabilen Müllsäcken zu sammeln, die nach Befüllung mit dem kontaminierten Abfall beispielsweise durch Verknoten fest zu verschließen sind.
- Die Müllsäcke sind direkt in die Abfalltonnen oder Container zu geben und dürfen nicht daneben gestellt werden. Sind die Abfalltonnen oder Container bereits gefüllt, ist eine gesicherte Lagerung bis zur nächsten Abholung an einem möglichst kühlen Ort vorzunehmen (z.B. Keller).

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Team des Abfallwirtschaftsbetriebes per E-Mail an kundenservice@awb.landratsamt-karlsruhe.de oder telefonisch unter der kostenfreien Servicenummer 08002 / 9820 20 (Montag - Freitag: 07:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 17:00 Uhr).



